

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

**Kinderbeauftragte in den Stadtbezirken  
Nachtrag für den Stadtteil Handschuhshaim**

## Beschlussvorlage

| Beratungsfolge                | Sitzungstermin | Behandlung | Zustimmung zur<br>Beschlussempfehlung  | Handzeichen |
|-------------------------------|----------------|------------|--|-------------|
| Jugendhilfeausschuss          | 14.02.2006     | N          | <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne |             |
| Haupt- und<br>Finanzausschuss | 16.03.2006     | N          | <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne |             |
| Gemeinderat                   | 30.03.2006     | Ö          | <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne |             |

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat, entsprechend dem Vorschlag des Bezirksbeirates Handschuhsheim Frau Elke Bechtold als Kinderbeauftragte und Frau Aline Moser als stellvertretende Kinderbeauftragte für diesen Stadtteil zu bestellen.*

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Unmittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: Ziel/e:  
(Codierung)

QU3 BürgerInnenbeteiligung und Dialogkultur fördern

**Begründung:**

In der ehrenamtlichen Funktion der Kinderbeauftragten engagieren sich Bürgerinnen und Bürger und bringen gezielt die Interessen von Kindern in die Politik und die Verwaltung ein.

SOZ 6 Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen

**Begründung:**

Die Kinderbeauftragten haben laut Satzung die Aufgabe, sich für die Berücksichtigung der Interessen von Kindern in ihrem Stadtteil einzusetzen.

### 2. Mittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes im Sinne eines fachübergreifenden Ansatzes

Nummer/n: Ziel/e:  
(Codierung)

(keine)

**Begründung:**

(keine)

### **Begründung:**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.03.2005 Kinderbeauftragte für die einzelnen Stadtteile bestellt. Diese Bestellung erfolgte auf der Basis von Vorschlägen, die dem Gemeinderat aus den jeweiligen Bezirksbeiräten vorlagen.

Der Bezirksbeirat Handschuhsheim hatte hierfür zunächst keine interessierten Personen benennen können. In der Zwischenzeit hat das Gremium jedoch zwei geeignete Bewerberinnen für dieses Ehrenamt gefunden und in seiner Sitzung gewählt.

Die Verwaltung schlägt daher vor,

Frau Elke Bechtold, Andreas-Hofer-Weg 20, 69121 Heidelberg als Kinderbeauftragte und Frau Aline Moser, Mühlthalstraße 144, 69121 Heidelberg, als stellvertretende Kinderbeauftragte für den Stadtteil Handschuhsheim zu bestellen.

**gez.**

**Dr. Gerner**